

RATHAUSBRIEF

NEWSLETTER DER SPD-FRAKTION SPANDAU



BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG WAS IST DAS EIGENTLICH?

Einmal im Monat wird unser Rathaus in Spandau zum politischen Zentrum im Bezirk. Und zwar immer dann, wenn die Bezirksverordnetenversammlung - kurz BVV - zusammenkommt.

„Die WAS?“, werden sich jetzt sicherlich einige Leute fragen. Kein Wunder. Mit diesem „Wort-Ungeheuer“ ist aber einfach nur das Parlament für den Bezirk gemeint.

Hier streiten aktuell 6 Fraktionen mit ihren insgesamt 55 Verordneten um den besten Weg für unseren Bezirk. Ob es jetzt darum geht den Verkehr zu verbessern oder mehr

Kita-Plätze zu schaffen. Immer stehen die konkreten Probleme der Spandauer*innen im Mittelpunkt.

Die SPD ist dabei die stärkste Kraft. Wir haben 21 Mitglieder in der BVV. Vom Rentner bis zur Studentin, vom Angestellten bis zur Selbständigen ist alles dabei.

Es sind keine Berufspolitiker, sondern Spandauer Bürgerinnen und Bürger, die tagsüber einen normalen Job haben und sich abends und am Wochenende ehrenamtlich für den Bezirk und seine Bevölkerung einsetzen.

Wenn Sie ein bestimmtes Anliegen haben, können Sie sich gerne direkt an uns wenden. Sie erreichen das SPD-Fraktionsbüro im Rathaus telefonisch unter **030/90279 2407** oder per E-Mail an **info@spd-fraktion-spandau.de**

Weitere Informationen zu unserer Arbeit sowie Kontaktmöglichkeiten zu unseren Mitgliedern in der BVV finden Sie unter: **www.spd-fraktion-spandau.de**

Ihr Christian Haß
Fraktionsvorsitzender



Verkehr

Tag für Tag schiebt sich eine riesige Blechlawine über völlig überfüllte Spandauer Straßen ins Stadtzentrum. Gerade für die Bevölkerung rund um die Heerstraße ist das eine immer größere Belastung. Es stinkt, es ist laut und man selbst kommt auch nicht mehr vorwärts. Selbst wenn man mal in einen der überfüllten Busse reinkommt, bleibt man mit dem dann auch im Verkehr stecken. Und die Zahl an Pendlern aus Brandenburg wird immer größer.

Damit Südpark / Tiefwerder vom Durchgangsverkehr entlastet wird, fordert die Spandauer SPD unter anderem:

S-Bahn-Verlängerung ins Havelland.

Das wäre für alle ein Gewinn. Viele Berufspendler aus dem Umland könnten so in die Stadt gelangen ohne die Heerstraße zu verstopfen und wir alle könnten uns freier bewegen und besser atmen.

Alt-Pichelsdorf vom Verkehr entlasten

Seit der Fertigstellung der neuen Freybrücke ist die Straße Alt-Pichelsdorf wieder ein beliebter Schleichweg zwischen Innenstadt und Heerstraße. Dabei werden die



vorgeschriebenen 30km/h auf dem Kopfsteinpflaster selten eingehalten. Dadurch steigen Lärm und Gefahr für alle Anwohnenden.

Durch mehrere Anträge haben wir uns deshalb dafür eingesetzt, dass das Bezirksamt hier jetzt einen Weg sucht den Verkehr zu verringern und die Sicherheit zu erhöhen. Denkbar wäre zum Beispiel die Straße Alt-Pichelsdorf zu einer Einbahnstraße zu machen oder die Abbiegespur stadtauswärts in sie zu verkürzen.

Stadtentwicklung

Wir arbeiten ständig daran, dass die Lebensqualität in den Spandauer Kiezen besser wird. Dazu gehört beispielsweise, dass der Sport genug Platz hat, es attraktive Angebote für junge Menschen gibt und der Charme des Viertels erhalten bleibt.

So haben wir uns mit dafür stark gemacht, dass die Wasserfreunde Spandau 04 durch die neue **Wasserballarena** bald wieder zurück nach Hause kommen können. Wir werden auch weiterhin Stadtrat Otti mit allen Mitteln auf den Zahn fühlen, damit der Neubau des **JFE Wildwuchs** endlich vorankommt und unser Bundestags-

abgeordneter Swen Schulz konnte 300.000 € aus dem Denkmalschutzprogramm des Bundes für Spandau sichern. Mit dem Geld wird die **Bocksfeldsiedlung** saniert werden.

Für Sie
vor
Ort!



Daniela
Kleineidam



Lukas Schulz



Ina Bittroff

FÜR SIE DA!

Unser Fraktionsbüro steht Ihnen gerne zu allen Fragen rund um die Bezirkspolitik mit Rat und Tat zur Seite.

Büro der SPD-Fraktion im Rathaus Spandau, Carl-Schurz-Straße 2-6, 13597 Berlin, Raum 1210

Tel. (030) 90279 2407 | E-Mail: info@spd-fraktion-spandau.de | Internet: www.spd-fraktion-spandau.de